

Münsterischer Anzeiger, Morgen-Ausgabe, Münster, den 3. April 1937

---

„Deutsche Kunst“. Von dem bekannten, von uns bereits mehrfach mit nachdrücklicher Empfehlung angezeigten Sammelwerk „Deutsche Kunst“, das Ludwig Roselius im Angelfachsen-Verlag, Bremen, herausgibt, liegen jetzt Lieferung 1 bis 3 des dritten Bandes vor. Lieferung 1 bringt u. a. ein besonders schönes farbiges Blatt (Die Anbetung des Kindes vom Engländer-Altar Meister Franckes) und 3 Tafeln von Dürers bekannten 4 Aposteln. Lieferung 2 enthält neben anderem das farbiges Blatt „Reiter am Tegernsee“ von Wilhelm von Kobell vier Blätter über den Dom zu Speyer, zwei Gemälde vom Meister des Sterzinger Altares und Friedrich Wagners romantischen „Abend in Tirol“. Lieferung 3 bietet als Farbblatt eine farbig getuschte Federzeichnung über Bleistiftskizze von Karl Philipp Jöhr. Besonders reizvolle Blätter dieser Lieferung sind die drei Abbildungen von der Stiftskirche zu Quedlinburg, das Liebespaar vom Meister des Hausbuches und die Tafeln vom prachtvollen Ratszimmer der Stadt Lüneburg.